RAL GÜTE·INFO

Mai 2005

Liebe Leserinnen und Leser,

auch im Internetzeitalter gilt die alte Kommunikationsweisheit: „Wen man nicht hört, der wird übersehen, wen man nicht sieht, der wird überhört“. Nur wer heute über eine ausreichende Präsenz in den Medien verfügt – von der klassischen Publikumspresse über Internetportale bis hin zu Rundfunk- und Fernsehsendern –, kann über die Fachwelt hinaus breite Aufmerksamkeit auf sich lenken. Man muss allerdings auch etwas anzubieten und zu sagen haben.

Es ist deshalb kein Zufall, dass sich seit einiger Zeit Rundfunk- und Fernsehsender wie auch Zeitschriftenredaktionen verstärkt daran interessiert zeigen, über RAL-Gütezeichen und RAL-Gütegemeinschaften zu berichten.

Vor allem in Verbraucher- und Ratgebersendungen, aber auch in Themenreportagen werden die Vorzüge von Produkten und Dienstleistungen mit RAL-Gütezeichen authentisch demonstriert. Allein mit Sendeformaten wie zum Beispiel „Ricks Wohnwelten“ (s. Bericht Seite 6) erreichen wir durchschnittlich 1,7 Mio. Zuschauer pro Ausstrahlungstermin.

Wir freuen uns über das mediale Interesse und betrachten dies als einen Erfolg unserer mit den Gütegemeinschaften gemeinsam betriebenen Öffentlichkeitsarbeit.

Ihr

Dr. Wolf D. Karl
Hauptgeschäftsführer RAL e. V.

Ihr

RA Manfred Eihoff
Geschäftsführer RAL e. V.

Serie:
Inflation der Zeichen – die große Verwirrung im Markt (Teil VI)

Seite 2

Kooperation mit „Ricks Wohnwelten“

Seite 6

Serie

Inflation der Zeichen – die große Verwirrung im Markt (Teil VI)

In der GÜTE-INFO März 2005 haben wir Ihnen das VDE-Zeichen vorgestellt. In dieser Ausgabe betrachten wir das LGA-Qualitäts-Zertifikat.

Das Qualitäts-Zertifikat der LGA (Landesgewerbeanstalt) in Nürnberg ist ein freiwilliges Prüfzeichen für Ge- und Verbrauchsgüter, zum Beispiel Spielzeug, Haushaltsgeräte, elektrische Werkzeuge etc. Es steht als Nachweis der Einhaltung definierter Anforderungen in Bezug auf Sicherheit (zum Beispiel elektrische und mechanische Sicherheit, Schadstoffe), Gebrauchstauglichkeit (zum Beispiel Funktion, Handhabung), Bedienungsanleitung und Fertigungsstättenabnahme.
Das zertifizierte Produkt wird jährlich überwacht.

Aktuelles

IFRS als neuer Konzern-rechnungslegungsstandard

Die Europäische Union hat in einer Verordnung allen Mitgliedstaaten erlaubt, ab dem Abschlussjahr 2005 den Unternehmen zu ermöglichen, ihren Konzernabschluss nach dem neuen, weltweit akzeptierten Rechnungslegungsstandard „International Financial Reporting Standards (IFRS)“ anstelle eines handels- bzw. landesrechtlichen Konzernabschlusses zu erstellen. Diese Wahlmöglichkeit ist in allen gegenwärtigen und zukünftigen EU-Staaten an die Unternehmen weitergegeben worden.
Dies wird ab dem Jahr 2005 europaweit dazu führen, dass die handels- bzw. landesrechtliche Rechnungslegung der Konzerne und der in ihnen verbundenen Unternehmen, soweit sie an die Konzernmutter zu berichten haben, voraussichtlich sehr schnell durch die IFRS verdrängt wird. Die Einführung der IFRS noch für das Abschlussjahr 2005 setzt voraus, dass spätestens in der Mitte dieses Jahres die Umstellungsarbeiten begonnen werden. Darauf weist der langjährige Abschlussprüfer von RAL e. V., die BDO Deutsche Warentreuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Bonn, hin.
Somit ist die Einführung der Rechnungslegung nach den IFRS auch für die in den Mitgliedsorganisationen von RAL e. V. zusammengeschlossenen Unternehmen, jedenfalls soweit sie sich in einem Konzernverbund befinden, ein brandaktuelles Thema.

Revisionen und Erweiterungen

Erhöhter Sitzkomfort im Reisebus

Ab 2005 wird der Komfort in Reisebussen europaweit einheitlich definiert. Mit der abgeschlossenen Revision orientiert sich die gbk – Gütegemeinschaft Buskomfort e. V. an der EU-Richtlinie 2001/85/EG „über besondere Vorschriften für Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit mehr als acht Sitzplätzen ...“. In den neuen Güte- und Prüfbestimmungen wird innerhalb der einzelnen Komfortstufen – über die EU-Richtlinie hinaus – zusätzlich zu den festgeschriebenen Komfortmaßen eine Mindeststärke der Rückenlehne gefordert. Die neuen Anforderungen bedeuten einen deutlichen Fortschritt und bieten dem Verbraucher ein Plus an Komfort.

Kontakt:
gbk – Gütegemeinschaft
Buskomfort e. V.
Geschäftsführer: Martin Becker
Dornierstraße 3 · 71034 Böblingen
Tel.: 0 70 31-62 31 69 · Fax: 0 70 31-62 31 77
Internet: www.gbkev.de · E-Mail: orga@gbkev.de

Abgeschlossene Revision der RAL-Gütesicherung CMA-Geprüfte Markenqualität

Gutes aus deutschen Landen: Das RAL-Gütezeichen kennzeichnet Agrarerzeugnisse aus deutschen Landen, die strengen Qualitätskontrollen unterliegen. Es steht für neutral geprüfte Agrarerzeugnisse gleich bleibender Qualität. Dies dient dem Endverbraucher als wertvoller Einkaufshelfer – von Speisekartoffeln über Geflügel und Brot bis hin zu Bier oder Fruchtsaft. Die Güte- und Prüfbestimmungen RAL-GZ 164/4 bis RAL-GZ 164/17 der Gütesicherung CMA-Geprüfte Markenqualität wurden in einem Revisionsverfahren redaktionell überarbeitet und auf einer CD-ROM zusammengefasst.

Kontakt:
CMA Centrale Marketing-
Gesellschaft der
Deutschen Agrarwirtschaft mbH
Ansprechpartner: Dr. Jürgen Mohrenstecher
Koblenzer Straße 148 · 53177 Bonn
Tel.: 02 28-8 47-0 · Fax: 02 28-8 47-2 02
Internet: www.cma.de · E-Mail: info@cma.de

Das ist die perfekte Welle ... Gütesicherung Wellpappe überarbeitet

Verpackungen aus Wellpappe sind weit verbreitet und bieten sicheren Schutz beim Transport. Mehr als 70% aller deutschen Transportverpackungen bestehen aus Wellpappe. Ihr Einsatz reicht von der Versand- bis zur Lagerverpackung.

Die Gütesicherung Wellpappe legt Gütemerkmale für den Packstoff Wellpappe hinsichtlich seiner technischen Eigenschaften fest. In den Güte- und Prüfbestimmungen ist für die wichtigsten Wellpappensorten verankert, welchen mechanischen Belastungen sie standhalten müssen. So gibt es bestimmte Werte für die Berstfestigkeit, die Durchstoßbarkeit und den Kantenstauchwiderstand. Die für die Steifigkeit wesentliche Wellenart ist ebenso definiert wie die Festigkeit der Verklebung.

Nunmehr unterliegen auch Pappen mit den Wellenarten C – G (anderen Wellenhöhen und -teilungen) der Gütesicherung. Die Druckschrift zur Gütesicherung wird zukünftig in einer deutsch-englischen Version von RAL herausgegeben.

Kontakt:
Gütegemeinschaft Wellpappe e. V.
Geschäftsführer: Jörg Kruse
Hilpertstraße 22 · 64295 Darmstadt
Tel.: 0 61 51-92 94 11 · Fax: 0 61 51-92 94 40
Internet: www.RAL-Wellpappe.de
E-Mail: info-ggw@vsw-da.de

Revisionen und Erweiterungen

Wachsende Anforderungen an Kerzen

Kerzen haben das ganze Jahr über Saison: Ob bei festlichen Anlässen, fröhlichen Kindergeburtstagen oder bei romantischen Abendessen – Kerzen verbreiten zu jeder Gelegenheit eine stimmungsvolle Atmosphäre. Im Sommer erweisen sich Kerzen sogar als wirksamer Mückenschutz. Hochwertige Produkte erkennt der Endverbraucher am RAL-Gütezeichen. Gütegesicherte Kerzen sind ausgesprochen tropffest, rauch- und rußarm und werden nur unter Verwendung von streng geprüften Roh- und Hilfsstoffen hergestellt.

Die von den Herstellern zu erfüllenden Güte- und Prüfbestimmungen legen Inhalt und Umfang der Prüfung von Kerzen in den Bereichen Haushaltskerzen, Stumpenkerzen, Teelichte und Grablichte fest. Besonderes Augenmerk wird auf die Kerzenlacke, Kerzenfarben und Kerzenfarbstoffe sowie auf deren Präparation gerichtet, ebenso auf die Beschaffenheit des Dochtes und die Inhaltsstoffe des Wachses wie Stearin und Paraffin.

Mit der nun anerkannten Revision wurden die Prüfmethoden für die einzelnen Kerzensorten und die Anforderungen an die Roh- und Hilfsstoffe weiter verschärft. So dürfen die verwendeten Roh- und Hilfsstoffe weder von sich aus noch durch eventuelle Verunreinigungen bedingte Eigenschaften aufweisen, die sich bei bestimmungsgemäßem Gebrauch der Kerzen gesundheitsschädigend auf den Verbraucher auswirken oder das ästhetische Erscheinungsbild der Kerze bzw. deren Gebrauchstauglichkeit beeinträchtigen könnten.

Kontakt:
Gütegemeinschaft Kerzen e. V.
Geschäftsführer: Dr. Volker Schmid
Heinestraße 169 · 70597 Stuttgart
Tel.: 07 11-9 76 58 19 · Fax: 07 11-97 65 83 90
Internet: www.kerzenguete.com
E-Mail: c.gillé@deutscherfachverband.de

Mehr Sicherheit im Straßenverkehr durch Stahlschutzplankensysteme

Die ständige Zunahme des Verkehrsaufkommens und der Geschwindigkeiten auf unseren Straßen erhöht auch die Anforderungen an die bewährten Schutzeinrichtungen. So können Stahlschutzplankensysteme – im Volksmund als Leitplanken bekannt – einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung der Unfallschwere leisten.

Aufgrund der Entwicklung neuer Stahlschutzplankensysteme wurde nun die entsprechende RAL-Gütesicherung einer umfangreichen Revision unterzogen. In enger Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen und der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) hat die Gütegemeinschaft Stahlschutzplanken e. V. die Güte- und Prüfbestimmungen vollständig überarbeitet. Ergebnis ist ein fast 400-seitiges Regelwerk, das zum Großteil detaillierte zeichnerische Darstellungen von Fahrzeugrückhaltesystemen aus Stahl an Straßen enthält.

Die Güte- und Prüfbestimmungen gelten für die technischen Angaben und die konstruktiven Einzelheiten von Stahlschutzplankensystemen und deren Bauteilen in den Bereichen Schutzeinrichtungen, Übergänge/Übergangskonstruktionen, Anfangs-, End- und Zusatzkonstruktionen. Im Zuge der Revision wurde auch die Montage der Systeme in die Gütesicherung integriert.

Der neue Titel der Gütesicherung lautet: Fahrzeugrückhaltesysteme aus Stahl – Stahlschutzplankensysteme, RAL-GZ 620 (vormals Gütesicherung Stahl-Schutzplanken, RAL-RG 620).

Kontakt:
Gütegemeinschaft
Stahlschutzplanken e. V.
Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Volker Goergen
Spandauer Straße 25 · 57072 Siegen
Tel.: 02 71-5 30 38/39 · Fax: 02 71-5 67 69
Internet:
www.guetegemeinschaft-stahlschutzplanken.de
E-Mail:
info@guetegemeinschaft-stahlschutzplanken.de

Kurz notiert

Abwasser marsch! Gütezeichen Kanalbau überarbeitet

Die dauerhafte Dichtheit von Abwasserleitungen und -kanälen ist nicht nur in puncto Umweltschutz ein wichtiges Kriterium, sondern auch im Hinblick auf die leeren Kassen der Städte und Kommunen: Undichte Kanäle schädigen die Umwelt und verursachen durch die notwendigen Reparaturen hohe Kosten. Die Gütesicherung Kanalbau hat das Ziel, durch die fach- und sachgerechte Ausführung von Kanalbauarbeiten die Güte und Haltbarkeit von Abwasserkanälen zu verbessern und damit den Verunreinigungen von Grundwasser und Boden durch undichte Kanäle entgegenzuwirken. Die Gütesicherung trägt wesentlich dazu bei, die Herstellung und Instandhaltung von Abwasserleitungen und -kanälen transparent und damit vergleichbar zu machen. Sie dient somit vor allem der öffentlichen Hand als hilfreiche Orientierung bei der Ausschreibung.

In den Güte- und Prüfbestimmungen wird für die Tätigkeitsbereiche Herstellung und Instandhaltung ein detailliertes und umfangreiches Anforderungsprofil an Kanalbauunternehmen in Form von Beurteilungsgruppen definiert. Regelmäßige Revisionen und Erweiterungen der Gütegrundlage sorgen für die Aktualität der technischen Anforderungen. Mit der am 11. März 2005 von RAL anerkannten Revision wurden unter anderem weitere Kriterien für die Dichtheitsprüfung in die Güte- und Prüfbestimmungen aufgenommen.

Kontakt:
Gütegemeinschaft Herstellung und Instandhaltung von Abwasserleitungen und -kanälen e. V.
Geschäftsführer: Dr.-Ing. Helmuth Friede
Linzer Straße 21 · 53604 Bad Honnef
Tel.: 0 22 24-9 38 40 · Fax: 0 22 24-93 84 84
Internet: www.kanalbau.com
E-Mail: info@kanalbau.com

Neues RAL-Ehrenmitglied: Karl J. Fliether

Dipl.-Vw. Karl J. Fliether, geschäftsführender Gesellschafter des international agierenden Familienunternehmens Karl Fliether GmbH & Co. in Velbert, hat sich nach 20 Jahren aus seinen Ehrenämtern zurückgezogen. Von 1985 bis 2005 war der erfolgreiche Unternehmer und Träger des Verdienstkreuzes 1. Klasse der Bundesrepublik Deutschland Mitglied des Präsidiums, davon von 1985 bis 1993 als RAL-Präsident.
Seit Gründung der Gütegemeinschaft Schlösser und Beschläge e. V. war er deren stellvertretender Vorsitzender und zugleich seit 1984 Vorsitzender des nationalen und des europäischen Verbandes der Schloss- und Beschlagindustrie.

Als Dank und Anerkennung für seine langjährigen Verdienste und sein großes Engagement für die Gütesicherung hat das Präsidium Karl J. Fliether zum Ehrenmitglied von RAL ernannt.

Info-Kasten

RAL im Blickpunkt der Medien: Kooperation mit „Ricks Wohnwelten“

Jeden Samstagnachmittag präsentiert Innenraumdesigner Rick Mulligan im ZDF in seiner Sendereihe „Ricks Wohnwelten“ den Zuschauern handwerkliche Tipps, pfiffige Ideen und schnell umsetzbare Anregungen zum Nach- und Selbermachen. Ob langweilige Wohnzimmer, unpraktische Küchen oder winzige Bäder – mit ungewöhnlichen Konzepten verwirklicht Rick Mulligan zusammen mit seinem Handwerkerteam anspruchsvolle Wohnideen für Haus und Garten. Bei ihm als Perfektionisten geht nichts ohne gründliche Planung. Dabei unterstreicht er, dass es sich lohnt, auf Qualität zu achten – nach dem Motto „Billig ist teuer“.

Eine Ausrichtung, die sich mit der Philosophie, die RAL mit den Gütezeichen verfolgt, optimal verbinden lässt. RAL freut sich ganz besonders, dass die Kooperation mit dem Team von Rick Mulligan Anfang dieses Jahres zustande kam. So können RAL-Gütezeichen in einem hochwertigen Format präsentiert werden, das zudem auf Sendern ausgestrahlt wird, die eine hohe Glaubwürdigkeit besitzen (ZDF inkl. Wiederholungen auf 3SAT und arte). Von der Zuschauerstruktur wird ein Publikum erreicht, das Informationen sucht, auf die man bauen kann. Über die Sendung hinaus profitieren RAL und die beteiligten Gütegemeinschaften von der Internetpräsenz von Rick Mulligan unter www.rickmulligan.de. Hier können die Tipps zu den jeweiligen Sendungen unter Angabe des Hersteller-Kontaktes jederzeit abgerufen werden.

Die ersten drei Sendungen wurden bereits abgedreht und am 16. und 23. April sowie am 7. Mai ausgestrahlt. In diesem Zusammenhang möchte sich RAL ganz herzlich bei der Gütegemeinschaft Estrich und Belag und bei der Firma Oberring, Kaspar, König & Söhne aus Siegen für ihre tatkräftige Unterstützung bedanken. Die Planungen für die nächsten Sendungen laufen bereits.

Mit seiner Sendung im ZDF sorgt Star-Dekorateur und Multitalent Rick Mulligan regelmäßig für ein Hoch der Zuschauerquoten.

Info-Kasten

Experten im Fernsehstudio

Gütezeichen Buskomfort im SWR

Jeden Dienstag um 21:00 Uhr informiert das Verbrauchermagazin INFOMARKT des SWR-Fernsehens 45 Minuten lang über aktuelle Verbraucherthemen. Anhand von Filmbeiträgen und Experten im Studio erhalten die Zuschauer viele wichtige Tipps und Ratschläge.

In der Sendung vom 15. März 2005 war Stefan Zibulla von der Gütegemeinschaft Buskomfort e. V. als Experte live zu Gast im Studio. Er beantwortete Fragen und informierte rund um Pauschalreisen mit dem Bus. Die Zuschauer klärte er zudem in puncto Buskomfort auf, dass nicht jeder aufgeklebte bunte Stern am Bus auch Qualität dokumentiere. Als verlässliche Orientierungshilfe empfahl er allen Busreisenden, auf das RAL-Gütezeichen Buskomfort zu achten.

Die Informationen zur Sendung sowie ein Verweis auf die von der Gütegemeinschaft herausgegebene Broschüre „Busse verbinden“ wurden auch in den Internetauftritt von INFOMARKT integriert.

Gütezeichen Möbel im Ersten

Die ARD serviert in ihrem Ratgeberformat „ARD-Buffet“ von montags bis freitags zwischen 12:15 Uhr und 13:00 Uhr Verbraucherinformationen für Leib und Seele. Servicethema der Sendung vom 25. Februar 2005 war „Wie gesund wohnen wir? – Schadstoffe in Möbeln“. Hierzu konnte Jochen Winning von der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel e. V. den Zuschauern wichtige Tipps geben, worauf beim Kauf von Möbeln zu achten ist. Dabei verwies er auf das RAL-Gütezeichen Möbel.

Aktuelles

Neues aus der Kommunikationsarbeit

... for safe connections!

Zur ISH, der internationalen Leitmesse für Produkte aus dem Sanitär- und Heizungsbereich, die vom 15. bis 19. März 2005 in Frankfurt stattfand, hat die Gütegemeinschaft Rohrbefestigung e. V. ihre neue Broschüre „... for safe connections!“ präsentiert. Darin stellt die Gütegemeinschaft als Ziel die Einhaltung hoher Qualitätsstandards dar. Auch der Nutzen des RAL-Gütezeichens und die vielfältigen Vorteile für Planer, Handwerker, Handel und Industrie sind hierin ausführlich dokumentiert.
Die zwölfseitige Broschüre kann im Internet unter www.safe-connection.de kostenlos angefordert werden.

In eigener Sache

Ordentliche RAL-Mitgliederversammlung

Am 11. Mai 2005 findet die 31. RAL-Jahrestagung im Hyatt Regency in Köln statt. Es stehen wieder wichtige Fragen und Weichenstellungen auf der Tagesordnung, nicht zuletzt die Wahlen zum RAL-Präsidium und zum Kuratorium. Vor allem aber wird Bilanz gezogen über die Arbeit des vergangenen Jahres sowie Pläne für die Zukunft werden vorgestellt und verabschiedet.

RAL-Kuratorium

Am 31. März 2005 fand die 34. RAL-Kuratoriumssitzung statt. Gastgeber in diesem Jahr war der Deutsche Gewerkschaftsbund in Berlin. Die Kuratoriumsmitglieder haben in dieser Sitzung ein neues Mitglied aufgenommen. Wir begrüßen das Deutsche Verpackungsinstitut DVI, Frankfurt am Main, unter Führung des Vorstandsvorsitzenden Professor Dieter Berndt in den Reihen des Kuratoriums und freuen uns auf eine gute wie erfolgreiche Zusammenarbeit.

RAL IM DIALOG zum Thema „Die Zukunft des Automobilstandortes Deutschland im globalen Wettbewerb“

Zum fünften Mal in Folge findet im Anschluss an die Mitgliederversammlung die öffentliche Veranstaltung RAL IM DIALOG statt:

Dr. Thomas Schlick, Geschäftsführer des Verbandes der Automobilindustrie e. V. (VDA), Frankfurt am Main, wird über die Bedeutung des Standortes Deutschland für die deutsche Automobilindustrie im globalen Wettbewerb vortragen und zur Diskussion einladen. Die Mitglieder und Gäste erwartet ein interessanter und spannender Abend, der mit einem Empfang seinen Ausklang finden wird.

Aktuelle Veröffentlichungen

Druckfrisch zur Mitgliederversammlung erscheint der Tätigkeitsbericht 2003/2004 für alle RAL-Arbeitsbereiche und die aktuelle RAL-Gütezeichen-Übersicht 2005. Hierin werden die zurzeit 163 RAL-Gütezeichen der 136 anerkannten Gütegemeinschaften sowie die von RAL herausgegebenen Druckschriften aufgezeigt. Auf der integrierten CD sind zudem die Faltblätter zu RAL und seinen Gütezeichen enthalten.

Interessenten können den Tätigkeitsbericht 2003/2004 wie auch die Gütezeichen-Übersicht 2005 bei RAL anfordern oder als PDF-Version unter www.RAL.de herunterladen.

Impressum

Herausgeber:
RAL Deutsches Institut für
Gütesicherung und Kennzeichnung e. V.
Siegburger Str. 39
53757 Sankt Augustin
Tel.: 0 22 41-16 05-0
Fax: 0 22 41-16 05-10
E-Mail: RAL-Institut@RAL.de
Internet: www.RAL.de

Redaktion:
SCHWIND.pr

Gestaltung:
SCHWIND. Werbeagentur